

gefüllt zu haben, vorwärts schritt, begegneten ihm drei Junker, die wohl gerade dazu aufgelegt waren, an irgend einem Bauern ihren Uebermut zu probieren. Da nun rechts vom Wege der Acker mit Kohl bepflanzt war, fragte einer der Junker Eulenspiegel: „Sage, Bursche, was würdest Du mir wohl geben, wenn ich Dir beweise, daß Du ein Kohlkopf bist?“

„Ei, Herr Ritter,“ erwiderte Eulenspiegel, „dafür würde ich gar nichts geben, denn solche Rätsel mache ich selber.“ Da lachte der Junker darüber, daß ein Bauernknecht witzig sein wollte, und sprach: „Wenn Du solche Rätsel machen kannst, so laß doch einmal eines hören.“

„Darauf soll es mir nicht ankommen, edler Herr,“ gab Eulenspiegel zurück und fügte dann hinzu: „Wißt Ihr auch, weshalb Eure Sättel Maulesel sind?“ Das wußten die Junker nicht und verlangten deshalb nach der Lösung des Rätsels.

„Das ist sehr klar,“ sprach Eulenspiegel, „was zwischen einem Pferd und einem Esel ist, das ist doch, so lange die Welt besteht, ein Maulesel gewesen.“ An dieser Rätselprobe hatten die drei Junker zur Genüge. Sie mochten keine Rätsel mehr hören, sondern ritten eilig ihres Weges.

Oft trifft man beim geringsten Mann
Mehr Witz als bei den Großen an,
Die Menschen drum zu unterscheiden
Nach Reichtum, soll man stets vermeiden.

Wie Eulenspiegel sich in einer überfüllten Herberge einen bequemen
Platz sichert.

Nachdem Eulenspiegel die Junker derart abgefertigt hatte, zog er weiter und dachte noch lange daran, wie der heutige Tag eigentlich ein Glückstag für ihn gewesen war. Nur machte es ihm Sorgen, wo er die Nacht über bleiben sollte, denn die Luft war schwül, und es stand ein Gewitter in sicherer Aussicht. Mehr und mehr häuften sich die grauen Wolken am Horizont, und als es eben zu dunkeln begann, zuckten die ersten Blitze auf, denen gleich darauf grollende